

Montageanleitung und Verträglichkeitsprüfungen mit folgenden Materialien

Vorbehandlung der Untergründe

1. RALMO®-Anschlussflansch und Bitumenbahn

Das Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3) mit dem Reiniger/ Haftvermittler (Art.-Nr. 9-1-3-10) leicht anfeuchten und die Oberfläche damit reinigen/primern. Für die Abdichtung der Ecken/des Hochzugs empfehlen wir den RALMO®-Anschlussflansch, dieser gewährleistet die Dichtigkeit gegen Stauwasser bis 150 mm Höhe.

2. Purenit-PET-Unterbauten

Beim RALMO®-ABE Unterbauprofil für bodentiefe Elemente (PET Dämmung + Purenit) oder Purenit Unterbauten ist keine spezielle Grundierung notwendig. Wenn jedoch bei einem Musteranstrich die Haftung bedenklich ist, das Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3) mit dem Reiniger/Haftvermittler (Art.-Nr. 9-1-3-10) leicht anfeuchten und die Oberfläche damit reinigen/primern.

3. PVC-Fenster weiß

- Anrauen mit Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3)
- Oberfläche abkehren oder mit Druckluft säubern
- Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3) mit Reiniger/ Haftvermittler (Art.-Nr. 9-1-3-10) leicht anfeuchten und Oberfläche reinigen/primern

4. Alu mit Pulverbeschichtung, blank oder mit Struktur

- Anrauen mit Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3)
- Oberfläche abkehren oder mit Druckluft säubern
- Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3) mit Reiniger/ Haftvermittler (Art.-Nr. 9-1-3-10) leicht anfeuchten und Oberfläche reinigen/primern

5. Holz mit Lacken (Unterbauten aus Holz sind nicht empfehlenswert)

- Anrauen mit Schleifpapier (Körnung P40 – P120) per Hand oder Schleifteller
- Oberfläche abkehren oder mit Druckluft säubern
- Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3) mit Reiniger/ Haftvermittler (Art.-Nr. 9-1-3-10) leicht anfeuchten und Oberfläche reinigen/primern

6. Bodenplatte – Mauerwerk – Oberflächen

Die Perimeterdämmung muss entfernt werden, sodass die Flüssigabdichtung immer auf die Bodenplatte bzw. das Mauerwerk aufgebracht werden kann. Dies sollte bei der Vergabe bereits mit dem Planer oder Bauherren vereinbart werden, um einen Mehraufwand für beide Gewerke zu verhindern. Eine Abdichtung auf der Dämmung entspricht nicht den Richtlinien und Normen.

Geschalte glatte Betonwände, Ziegel, Kalksandstein, Glattstriche (einigermaßen glatte Oberflächen am Rohbau)

- Anrauen mit Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3)
- Oberfläche abkehren oder mit Druckluft säubern
- Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3) mit Reiniger/ Haftvermittler (Art.-Nr. 9-1-3-10) leicht anfeuchten und Oberfläche reinigen/primern

Raue Bodenplatten, Kellerdecken usw.

- Untergrund anrauen mit Diamantschleifkopf für Winkelschleifer (Art.-Nr. 18-1-13-5)
- Oberfläche abkehren, absaugen oder mit Druckluft säubern
- Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3) mit Reiniger/ Haftvermittler (Art.-Nr. 9-1-3-10) leicht anfeuchten und Oberfläche reinigen/primern

7. Folien unten, außen

Gemäß Anschluss ift MO-01, ÖNORM B 5320 und RAL-Richtlinien wie z. B. die Folien: RALMO®-EURO-Diffusion, RALMO®-EPDM.

Alle Folienuntergründe müssen vollflächig verklebt und tragfähig sein!

Das Schleifvlies (Art.-Nr. 18-1-13-3) mit dem Reiniger/ Haftvermittler (Art.-Nr. 9-1-3-10) leicht anfeuchten und die Oberfläche damit reinigen/primern.

8. XPS Platten, z. B. als Dämmkeil

Die RALMO®-Flüssigabdichtung ÖKO 1K ist mit XPS Platten, z. B. als Dämmkeil, verträglich. Da das XPS sehr weich ist, soll der Verbund jedoch z. B. mit einem Fensterblech, etc. geschützt werden. Eine Grundierung ist nicht zwingend erforderlich (Eigentests), anschleifen und entstauben ist ratsam.

9. Untergrund generell

Jeder Untergrund muss vor dem Auftragen der RALMO®-Flüssigabdichtung ÖKO 1K frei von Schmutz, losen Teilen, Fett und Ölen sein. Die Nuten von Profilen und Stößen müssen bündig geschlossen sein.

Vorarbeiten

1. Mit einer scharfen langen Schere das Vlies und die fertigen Ecken auf die entsprechende Länge und Breite zuschneiden.
2. Um das Fensterelement zu schützen, dieses mit RALMO®-Softtape gold (ca. 50 mm Breite) abkleben.
3. Das Gebinde öffnen und feste Teile oder Haut auf der Oberfläche entfernen und mit einem sauberen Stab rühren.
4. Die gereinigten und vorbehandelten Untergründe mit ca. 2 mm RALMO®-Flüssigabdichtung ÖKO 1K einstreichen oder einrollen.
5. Das Vlies einbetten und gleichmäßig mit einer Spachtel oder einem Roller andrücken.
6. Die zweite Lage RALMO®-Flüssigabdichtung ÖKO 1K (ca. 1 mm) aufbringen. **Die Trocken-Schichtdicke muss zwischen 2,1 und 3 mm sein, dies entspricht 3,0 bis 4,5 kg/m², je nach Untergrund.** Oberfläche mit Quarzsand (Art.-Nr. 9-1-6-5-1) besanden für die nachfolgenden Gewerke.

Die Eckbereiche müssen besonders genau verarbeitet werden. In Verbindung mit dem RALMO®-Anschlussflansch sind die Eckanschlüsse sehr schnell und einfach dicht.

Angebrochene Gebinde können zu einem Gebinde zusammengefügt werden. Später dann einfach wieder aufquirlen.

Tipp: Die RALMO®-Flüssigabdichtung ÖKO 1K muss vor Beschädigung geschützt werden, zum Beispiel durch eine Noppenbahn, Bleche oder Fliesen. Perimeterdämmung entfernen.